

Urlaubsfeeling à la Mallorca

Großveranstaltung im Rahmen der 250 Jahr-Feier / Sommernachtsparty auf dem Sparkassenhof.



Die Macher der Sommernachtsparty auf dem Sparkassenhof (von links): Andy Matt, Stefanie Feger, Tobias Podeswa und Oliver Schäfer. Foto: Morath

BONNDORF. Im Rahmen ihrer 250 Jahr-Feier fährt die Sparkasse Bonndorf-Stühlingen ein weiteres schweres Geschütz auf, eine Sommernachtsparty auf dem Sparkassenhof, mitten in Bonndorf. Ein bunter Mix aus Musik, Show und Überraschungen am laufenden Band, eingebettet in ein stilechtes Ballermann-Ambiente, verspricht nicht mehr, aber auch nicht weniger, das ganz große Highlight zu werden.

Im Gespräch mit der Badischen Zeitung beschreibt Stefanie Feger, Marketingleiterin der Sparkasse, den Weg und die Intentionen für diese Jubiläumsnacht, die in der Samstagnacht vom 29. auf den 30. August stattfindet. Zu allererst wollte man in räumlicher Nähe zur Hauptstelle ein Unterhaltungsangebot bieten, das Jung und Alt gleichermaßen anspricht. Urlaubsfeeling à la Mallorca, Deutschlands liebste Ferieninsel, mit Partymusik und Liedern zum Mitsingen, wählten die Macher als vielversprechendes Motto aus. Als Co-Partner gelang es die Bonndorfer Guggenmusik mit ins Boot zu holen, schließlich hatte diese vor Jahren eine ähnliche Veranstaltung in der einstigen Elbahalle bestens inszeniert.

Mit Jörg und Dragan, zwei international erfolgreichen Showgrößen aus Köln, verpflichtete die Sparkasse ein Duo einschließlich Überraschungsprogramm, das nicht nur Bonndorf

und die Sparkasse, sondern die gesamte Region begeistern wird. Sie und ihre Hits "Deutschland sind wir! Alte Freunde! Superhupen! Willst du eine Banane! Oder schreib mir deinen Namen auf den Bauch!" genießen nicht nur bei Mallorca-Reisenden Kultstatus.

Mit dem Aufbau eines Festzeltes am Samstag dokumentierten die Guggenmusiker, dass sie der Sache gewachsen sind. 37 Mann bohrten, hämmerten und arbeiteten Hand in Hand und errichteten die gewaltige Zeltkonstruktion. Für diesen Arbeitseinsatz, die Ausstattung und die Bewirtung können sich die "Guggis" am Ende die Einnahmen gutschreiben. Der Sparkassenparkplatz bleibt damit für eine Woche für parkierende Autos gesperrt. Die endgültige Ausstattung des Festzeltes und der Außenanlagen kommt mit weiteren harten Arbeitseinsätzen allabendlich nach und nach hinzu.

Oliver Schäfer, Andi Matt und Vorsitzender Tobias Podeswa, zusammen mit Stefanie Feger, erläutern, welche speziellen Überraschungen für diese Ballermann-Party denn geplant sind. Drei renommierte DJ's, Matze von Radio FM, DJ Jimmy und DJ Michael werden nebst Jörg und Dragan mächtig einheizen und für Hochstimmung sorgen. Oliver Schäfer ergänzt: "Techno oder Hipp-Hopp gibt es nicht, zu hören sind lauter Lieder zum Mitsingen, Abtanzen und Genießen". Auf dem Gelände werden 80 Tonnen Sand verteilt, sechs Meter hohe Palmen und einen 7600 Liter fassenden Springbrunnen mit Wasserfontäne produzierten die Guggenmusiker; ein Wurfspiel, bei dem es Blumenketten zu gewinnen gibt, steuerte die Sparkasse bei, und von der zentralen Bühne aus werden Musik, Gags und Mitmachmoderation gesteuert.

Etwa 18 Tonnen allein an Technik mit 100 KW-Leitungen werden am Ende verbaut sein, um im und um das Großzelt herum möglichst grellen, hell erleuchteten Background bieten zu können, was für jene echte Mallorca-Athmosphäre unerlässlich ist. Ein Bierstand, eine Cocktail- und eine Schnapsbar (mit Grüßen von Sebastian Herb) sowie eine 80 (!) Meter lange Theke sorgen für kurze Wartezeiten. Eine spezielle Lounge mit Liegestühlen im Sand lädt zum Chillen und Relaxen ein, Grillstände bieten Steaks und Würstchen in allen Varianten, und selbstverständlich dürfen die typischen Sangria-Eimer mit den langen Trinkhalmen nicht fehlen.

Damit lässt sich jedoch nur vordergründig aufzählen, was die Sparkasse in Zusammenarbeit mit der Guggenmusik Bonndorf für diesen Abend tatsächlich anbietet. Die umliegenden Anwohner wurden über das Vorhaben schriftlich informiert. Jörg und Dragan werden je nach Stimmung ihre Auftritte einstreuen und sicherten überdies vertraglich zu, anschließend für ein Autogrammstunde zur Verfügung zu stehen.

Die Wetterprognose, so beteuern die Verantwortlichen, verspreche am Tag der Party 28 Grad Celsius. Bleibt zu hoffen, dass sich kein unplanmäßiges Tief in den nächsten Tagen in die bilderbuchmäßig vorbereitete Großveranstaltung schleicht.

Bonndorfer Partygänger sollten zu Fuß kommen

Die Veranstaltung beginnt um 20.30 Uhr, einziger Zugang und Einlass ist zwischen Jost/Di Lisi und dem Kinderspielplatz Löwenwiese. Die übrigen freien Zufahrten sind mit Absperrgittern gesichert. Der Eintritt kostet im Vorverkauf 6 Euro, an der Abendkasse 8 Euro. Eine sechsköpfige Security-Mannschaft ist von Anfang bis Ende präsent und übernimmt beim Zutritt die Ausweiskontrolle. Dabei werden je nach Alter (16 und 17 Jahre oder 18 Jahre und älter) farblich abgestufte Armbänder ausgehändigt. Diese steuern die Bestimmungen des Jugendschutzes beim Ausschank und beim Verbleib nach 24 Uhr. Jugendliche unter 16 Jahren haben keinen Zutritt. Das Ende der Veranstaltung ist auf 3 Uhr festgelegt. Um Parkplätze sollten sich auswärtige Besucher selbst kümmern, Bonndorfer Partygänger sollten vernünftigerweise zu Fuß kommen.

Autor: emo